1 J. A. C. E. J. Linde, Kaufmann, 29 J. G. E. H. Behrmann, Apotheker, 65 J. K. A. J. Schmidt, Steindrucker, 49 J. Ch. W. Ritter, Handarbeiter, 61 J. C. F. G. Siegmund, Marktbesitzers T., 3 M. E. M. Walde geb. Gebegast, Generalmajors Ehefrau, 43 J. J. G. Müller, Fleischermeisters S., 3 M. E. W. Küchler, Strickerin, 68 J. M. A. Borda geb. Meister, Fuhrwerksbesitzersw., 59 J. E. B. Näther, Holzpantoffelmachers T., 22 T. A. Wawrin, Handarbeiters S., 7 T. E. F. Renner, Kellners T., 1 J. A. Th. G. Trabitzsch, Klempners S., 2 M. L. B. verehel. Fritzsch geb. Grahl, Handarbeiterin, 57 J. K. J. Kölz, Gerbers S., 27 T. J. F. Schmidt, Schuhmachermeister, 80 J. F. M. Bischoff, Zinngießers S., 3 M. Ch. T. Bürger, Schmiedemeister, 72 J. F. A. Wager, Klaviaturenfabrikant, 61 J. A. Rudolph geb. Beständig, Rathausinwärtersw., 69 J. L. F. Strohmann, Wirthschafterin, 31 J. A. König, Hausmädchen, 24 J. G. Hettmann, Produktenhändler, 50 J. A. M. Specht, Modelltischlers S., 4 J. H. D. Kretzschmar, Tischlergehilfens S., 5 T. G. E. Kretzschmar, Wachtmeisters S., 3 J. J. C. Meinert geb. Fischer, Handarbeitersw., 78 J. G. R. Müller, Schlossergehilfens S., 8 J. E. F. Richter, Tischlers T., 11 M. A. Richard geb. Rothe, Stadtbezirkskaufliehers Ehefrau, 30 J. S. M. Reinhold geb. Kohlert, Güterexpeditionskassirersw., 71 J. B. Petzold geb. Weiß, Beleuchtungsgehilfens Ehefrau, 45 J. E. H. Müller, Schuhmacherst. (todtgeb.). K. E. R. Wilchas, Brauereivertreters S., 7 M. Hierüber 5 außerehelliche Kinder (inkl. 3 todtgeb.). Eleonora verw. Gerhardt, Oskar Bauers S. Johannes, 6 M., Chemnitz. Viehhändler Ernst Kettner, Fritz Görkes S. Hans Walter, 7 J., F. H. Kahle, städt. Feuerwehrmanns T., 1 J. Organist Rudolph Hartmann, Wilhelmine Ambram geb. Anthoe 67 J., Leipzig.

Die **Verlobung** ihrer Kinder **Franziska** und **Arthur** beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen

Traugott Dathe und Frau geb. **Sandig.**
Julius Zürner, als Pflegevater.

Blasewitz-Dresden, den 12. November 1893.

Franziska Dathe
Arthur Barthel
Verlobte.

Auguste Berthold
geb. Mittrach,
Paul Morgenstern,
Ebersbach i. S. **Verlobte.** Dresden
Novbr. 1893.

Minna Haferkorn
Georg Hammer
Verlobte.
Pieschen-Dresden, den 12. November 1893.

Julius Reichelt, Hotelbesitzer,
Selma Reichelt geb. Dehne
empfehlen sich als **Vermählte.**
Löbau i. S., am 11. November 1893.

Eugen Steuer
Louise Steuer
geb. Hübner,
Vermählte.
Dresden, den 5. November 1893.

Johannes Harnisch
Margarete Harnisch
geb. Zimmermann,
Vermählte.
Dresden, den 11. November 1893.

J. Georg Mann
Hedwig Mann
geb. **Flachs,**
Vermählte.
Cotta-Radebeul, den 11. November 1893.

Statt besonderer Meldung!

Heute früh 5 Uhr entschlief nach kurzem Leiden unsere innigstgeliebte Tochter **Johanna** im Alter von 5 Monaten.

Dies zeigen tiefbetrübt an

die trauernden Eltern
Heinrich u. **Camilla Franke,**
Jacobsgasse 15.

Dresden, den 11. November 1893.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag ½3 Uhr vom Trinitatis-Friedhof aus statt.

Hierdurch zur Nachricht, daß mein guter Mann

Karl Friedrich August Hauptmann

gestern Vormittag ½9 Uhr nach langem schwerem Leiden sanft und ruhig entschlafen ist.

Die trauernde Gattin **Magdalene Hauptmann**
und **Geschwister.**

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause, Marienstraße 4, aus nach dem St. Pauli-Friedhof statt.

Heute Morgen entschlief sanft im bald erreichten 83. Lebensjahre in Dresden unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urgroßmutter

Frau
Johanne Christiane
verw. Oehme

was hierdurch tiefbetrübt anzeigen

Die Hinterbliebenen.

Dresden, Großenhain, Meißen, Zschopau, Philadelphia, den 11. November 1893.

Die Beerdigung findet in Großenhain Dienstag Vormittag 9 Uhr statt.

Hierdurch allen Freunden und Bekannten zur traurigen Nachricht, daß Freitag Vormittags 9 Uhr unser innigstgeliebter guter Gatte, Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Clemens Seifert,
Produktenhändler,

nach langem schweren Leiden sanft verschieden ist. Dies zeigt im größten Schmerze an

Christiane Seifert geb. Miersch
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Montag den 13. Nov. Nachm. ½3 Uhr vom Trauerhause, Wachsbleichgasse 33, aus statt.

Hierdurch zur traurigen Nachricht, daß heute Nachmittag ½4 Uhr unser innigstgeliebter Gatte, Vater und Bruder,

der Kaufmann

Eduard Kleinstück

hier, 47 Jahre alt,

ganz unerwartet an Herzlähmung verschieden ist.

Wer den Entschlafenen näher kannte, wird unserm Schmerz ermessen.

Schönfeld bei Villnitz, am 10. Nov. 1893.

Die tieftrauernde Familie
Kleinstück.

Gestern Abend 10 Uhr entschlief sanft und ruhig nach langem, schwerem Leiden unsere innigstgeliebte Mutter, Schwester, Schwieger- und Großmutter, Frau

Johanna Chr. verw. König geb. Trepte

im fast vollendeten 76. Lebensjahre.

Tiefbetrübt zeigen dies hierdurch an

Bruno König
Clara Seidel geb. **König,**
zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Dresden, den 11. November 1893.

Die Beerdigung findet Montag, den 13. Novbr. Nachm. um 3 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nachruf.

Für die freundliche Theilnahme bei der Beerdigung unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels, resp. unseres langjährigen treuen Mitarbeiters

Herrn Georg Ostrowski

sagen wir hiermit Allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen, insbesondere Herrn Pastor Puchmann für die trostreichen Worte am Sarge des Dahingeschiedenen, hiermit unseren herzlichen Dank.

Berlin.

Familie Ostrowski,
Wilhelm Meyer Nachfolger
Inh.: **Winkler & Kramer.**

Für die vielen wohlthuenden Beweise der Liebe und herzlichen Theilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Kindes

Karlchen

sagen wir hierdurch Allen unseren

innigsten Dank.

Dresden, den 9. November 1893.

Die tieftrauernden Eltern
Joh. Müller, Fleischermstr., und Frau.

Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Sohnes, drängt es uns, allen Verwandten, Freunden und Bekannten, sowie seinem lieben Herrn Lehrer und Mitschülern für den überaus reichen Blumenschmuck unserm herzlichsten Dank auszusprechen.

Dresden. **Robert Müller und Frau.**

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben, guten Gattin, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin

Frau Anna Schmidt
geb. **Thiele**

drängt es uns, allen Denen, die uns ihre liebevolle Theilnahme durch so reichen Blumenschmuck, Kondolenzen und Begleitung zur letzten Ruhestätte bewiesen, unsern tiefgefühlten Dank abzustatten. Innigen Dank Herrn Diakonus Wiedemann für seine trostreichen Worte am Grabe. Herzlichen Dank dem K. S. Militär-Verein „Deutsche Kavallerie" für die bewiesene innige Theilnahme, und die, die Entschlafene sehr ehrende zahlreiche Begleitung.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.

Lieben Freunden für die vielen Beweise innigster Theilnahme beim Hinscheiden meines theuren Freundes und Bräutigams

Herrn Karl Schmidt

meinen herzlichsten Dank. Dank auch seinem verehrten Chef, Herrn Leutert, sowie seinen lieben Kollegen für den herrlichen Blumenschmuck und ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte.

Besonderen Dank auch seinem lieben Kollegen Herrn Schulze für seine aufopfernden Bemühungen in den für mich so schmerzlichen Stunden.

Löbtau, den 10. November 1893.

Die trauernde Braut
Elise Fuhrmann.

Für alle Beweise der Liebe und Verehrung an unserm theuren Heimgegangenen, Herrn

Hellmuth Behrnauer,

und uns bewiesene Theilnahme, **danken innigst**
die trauernden Hinterlassenen.

Dank.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme anläßlich des Hinscheidens und der Bestattung unseres lieben entschlafenen Sohnes und Bruders **Arthur** bringen wir hiermit unseren herzinnigsten Dank zum Ausdruck.

Dresden, am 9. November 1893.

Die trauernden Hinterlassenen:
Carl Appel, Kgl. Steueraufseher,
nebst Sohn.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer unvergeßlichen, guten Gattin und Mutter

Hedwig Richard geb. Rothe

drängt es uns, für die vielseitigen Beweise herzlicher Theilnahme und den so reichen Blumenschmuck unserm tiefgefühlten Dank auszusprechen. Herzlichen Dank insbesondere dem Kommissionsrath Buck für die ergreifenden Worte am Grabe, sowie für die ehrende Begleitung seitens der Beamten des 9. und 10. Wohlfahrts- und Sicherheitspolizeibezirks, als auch der Unteroffiziere des Königl. Train-Bat. Nr. 12.

Gott lohne es Allen reichlich!

Dresden, am 11. November 1893.

Der tieftrauernde Gatte nebst Kindern.

Herzinnigsten Dank

allen Denen, die beim Heimgange meines theuren, unvergeßlichen Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers und Großvaters, des

Ober-Post-Commissar a. D.

Herrn Carl Hermann Obel,

durch Wort und Schrift sowie ehrenden Blumenschmuck und ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte uns so wohlthuende Beweise ihrer Theilnahme gaben.

Die trauernden Hinterlassenen.

Dresden, Burgstädt, Geredorf (Bez. Zwickau).

Hierdurch theile ich in tiefstem Schmerze mit, daß heute Morgen mein herzlich geliebtes Kind

Willi

einem vor 6 Monaten vorangegangenen Papa und Brüderchen in die Ewigkeit nachgefolgt ist.

Nur stilles Beileid bitte

die schwergeprüfte Mutter
Wilhelm, verw. **Dutschke.**

Hierdurch die traurige Nachricht, daß heute Mittag ½1 Uhr nach kurzem schweren Leiden unser lieber Gatte, Vater, Sohn, Bruder und Schwager, der Postschaffner

Hermann Schieritz

im noch nicht vollendeten 39. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Montag, den 13. November Nachmittags 3 Uhr auf dem Trinitatisfriedhofe statt.

Dresden und Großenhain, den 10. November 1893.

Die trauernden Hinterlassenen.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes

Georg Hettmann

drängt es mich für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme Allen meinen tiefgefühltesten Dank zu sagen. Innigen Dank Herrn Dr. Riedel für seine Bemühungen und Herrn Diakonus Wagner für seine trostreichen Worte.

Marie Hettmann
geb. **Granich.**

Verloren ★ Gefunden.

Verloren

in der Nacht v. 10./11. Oktbr. ein silbervergoldet **Armband** (graviert) von Carolatte 2, Bahn-Restaurt. Abzug. g. 3 M. Belohnung Schnorrstr. 2, 1 Etg.

Verloren

e. gr. Pferdedecke geg. 30 Belohn. abzug. Louisenstr. 65.
Mosich.

Verspätet

Verloren letzten Sonntag ein

goldenes Armband

mit zerbrochenem Kleeblatt. Abzugeben gegen sehr gute Belohnung Andreas, Dresden, [illegible]

Verloren i. d. Nacht v. Mittw. z. Donn. ein mittelgr. blau **Straußfiederfächer** v. Tivoli b. Café Metropole v. d. b. Plan. Pl. G. g. Bel. abg. Blumenstr. 8, 2 l.

Goldene Damenuhr

mit Kette u. Todtenkopf Reformationsfest **verloren.** Gegen 15 Mk. Belohn. abzug. Altmarkt 8 bei Hoffmann oder Hauptpolizei.

Welt-Restaurant
„Société",
Waisenhausstraße 18.
Wein- und Austern-Salon.
Diners und Soupers
in u. außer dem Hause.
ff. Weine.
Holländische Austern
täglich frisch, das Dutzend 3 Mk.
Speisen u. Delicatessen
was die Saison bietet.
Hochachtungsvoll **Fritz Krüger**

Fräulein sucht einf. **Mittagstisch** Nähe Bragerstr. Adr. **Auerswald,** Cotta-Dresden.

Ahrens Restaurant,
Markgrafenstrasse 30,
Ecke Böhmischestr. 2c
Heute Concert.

Achtung.

Marienstraße 18 20.
Echt Pilsner
Schankbier,
prickelnd und feinschmeckend, aus dem **Bürgerl. Brauhaus.**
Hochachtungsvoll
Ludwig Röttger.

Weißer Adler,
Oberloschwitz.
Hotel.
Concert- und Ballhaus.
Bevorzugtester Ausflugs- und Aufenthaltsort.

Fuchsbau.

part. 2 Kreuzstr. 2, 1. Etg.
Tägl. als Specialität:
Hasenlöffel mit Rothkraut 45 ₰
10 verschiedene Stamm à 30 Pf.
Reichhaltige Speisekarte.
Echt Augustiner Münchner.
„ Libotschauer Böhmisch.
„ Kulmbacher.
Feldschlößch.-Volksbräu.
C. Dietrich.

Ich empfehle [illegible]

Karl Oestreich,
Schößergasse 21.

Bienenkorb,
Schloßstraße Nr. 15.
I. Culmbacher,
ff. Münchner Augustiner
in halben Liter-Gläsern à 20 Pf.
Ernst Marcus.

Bahn- und Dampfschiff-Restaurant
Cotta-Dresden.
Heute
ff. Kirmeskuchen,
wozu ergebenst einladet
C. Agsten.

Thormeyer's
Windmühlenberg,
Glückstr. Nr. 3. Rothe Pferdebahn.
Heute Sonntag
Familienabend.
Anfang 4 Uhr.
Hochachtungsvoll **Thormeyer.**